



Bildquelle: Banksy

# Pulverfass Nahost

Besteht jetzt die Chance für eine gerechte Friedenslösung?

**Andreas Zumach**

Vortrag und Diskussion mit dem Journalisten und Friedensaktivisten

Donnerstag 1. Juni 2023, 19.00 Uhr  
Hotel Bern, Zeughausgasse 9, Bern

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Erinnerung der 75 Jahre zurückliegenden Vertreibung der palästinensischen Bevölkerung aus Palästina, «Nakba 75», statt.

Die aktuelle Situation in Israel/Palästina ist ausserordentlich gespannt. Es herrscht die Angst vor einer offenen kriegerischen Eskalation. Gleichzeitig werden bei den Protesten der Bevölkerung in Israel nicht nur die Demokratie, sondern auch die Besatzung und ihre Auswirkungen für Israel und die palästinensische Bevölkerung thematisiert.

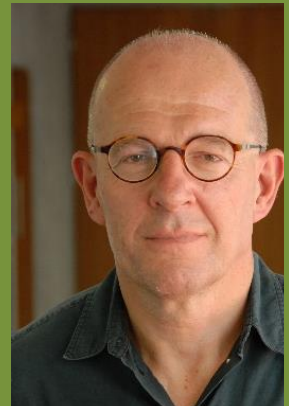
Ist das eine Chance für echte Veränderungen nach 75 Jahren der Vertreibung der palästinensischen Bevölkerung aus Palästina? Oder geht die Nakba, die Katastrophe der Vertreibung einfach weiter?

- Daniel Sieber bietet eine kurze Einführung zu Geschichte und Gegenwart des Konflikts in Israel/Palästina unter den Vorzeichen von Besatzung und Blockade.
- Andreas Zumach analysiert die Aktualität der Situation im Nahen Osten und zeigt die Mitverantwortung der internationalen politischen Akteure für den Status quo und im Hinblick auf erhoffte Friedenslösungen.
- Die Moderatorin Marina Peterhans involviert uns in die Thematik, indem sie uns miteinander und mit dem Referenten ins Gespräch

### Referent: Andreas Zumach

Der Volkswirtschaftler und Journalist Andreas Zumach beschäftigt sich intensiv mit Themen des Völkerrechts, der Menschenrechtspolitik, der Sicherheitspolitik, der Rüstungskontrolle und der Rolle internationaler Organisationen wie der UNO. Er ist langjähriger Beobachter der Situation im Nahen Osten. Zumach ist unter anderem aktiv im Beirat des Vereins «Bündnis für Gerechtigkeit zwischen Israelis und Palästinensern».

Im Jahr 2009 wurde ihm der Göttinger Friedenspreis verliehen, für den er inzwischen Jurymitglied ist.



Eine Veranstaltung des Vereins Gerechtigkeit und Frieden in Palästina, Bern und der Berner Mahnwache für einen gerechten Frieden in Israel/Palästina.

### Moderation: Marina Peterhans

Die Soziologin, Historikerin und Entwicklungswissenschaftlerin Marina Peterhans ist Programmverantwortliche Nahost beim cfd, der feministischen Friedensorganisation.

